

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Feinoptiker,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • anhand technischer Zeichnungen an vollautomatischen Maschinen planoptische Bauelemente angefertigt • bestimmte Beschichtungen auf Oberflächen aufgetragen • optische Bauelemente zu Baugruppen montiert und justiert • optische Bauelemente durch Feinkitten, zu optischen Systemen zusammengefügt • anhand technischer Zeichnungen an halbautomatischen Maschinen rundoptische Bauelemente angefertigt • Oberflächen verspiegelt • anhand technischer Zeichnungen an vollautomatischen Maschinen rundoptische Bauelemente angefertigt • die Genauigkeit optischer Bauelemente mit Probegläsern geprüft 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Material bereitstellt und betriebsbereit macht.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FOB: Läppen MPI: Verfahren der maschinellen Metallbearbeitung	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • mit Glasschneidern Rohlinge aus Glasblöcken geschnitten • den Produktionsablauf überwacht • Kunden über Produkte der Firma beraten • Oberflächen verspiegelt • Produktionsanlagen mit numerischer Steuerung programmiert • Glasoberflächen mit Diamantwerkzeugen geschliffen • mit Diamant-Sägen Rohlinge aus Glasblöcken geschnitten • Arbeitsabläufe auftragsbezogen gesteuert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Werkzeuge bereitstellt und betriebsbereit macht.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FOB: Läppen MPI: Struktur metallischer Werkstoffe	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Maschinen mit numerischer Steuerung bedient • Oberflächen entspiegelt • optische Bauelemente durch Feinkitten, zu optischen Systemen zusammengefügt • Reklamationen bearbeitet • anhand technischer Zeichnungen an halb-automatischen Maschinen planoptische Bauelemente angefertigt • Glasoberflächen maschinell poliert • den Produktionsablauf überwacht • Kunden über Produkte der Firma beraten 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Prüfmittel bereitstellt und betriebsbereit macht.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FOB: Kenngrößen MPI: Toleranzen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Glasoberflächen von Hand poliert • Arbeitsabläufe auftragsbezogen gesteuert • Störungsursachen festgestellt • anhand technischer Zeichnungen an halbautomatischen Maschinen rundoptische Bauelemente angefertigt • Glasoberflächen maschinell poliert • mit Diamant-Sägen Rohlinge aus Glasblöcken geschnitten • feinmechanische Bauelemente zu Baugruppen montiert und justiert • Kunden über Produkte der Firma beraten 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Messmittel bereitstellt und betriebsbereit macht.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FOB: mechanische Eigenschaften MPI: Fügetechniken	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in